

①

- Anmeldung einer Gasinstallation
 Anmeldung zur Inbetriebsetzung (Gas)

Eingangsvermerk Netzbetreiber /Nr.

Netzanschluss vorhanden ja nein

Messstellenbetreiber:



Stadtwerke
Geesthacht

Zukunft beginnt Zuhause

Erläuterungen auf der Rückseite

②

Anschrift des Netzbetreibers

Angaben zum Netzanschluss

Name des Netzbetreibers

Name des Anschlussnutzers (bei vorh. Anlage Kundennr.)

Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach

Straße und Haus-Nr. Etage / Stockwerk / Raumnr.

Postleitzahl Ort

Postleitzahl Ort Ortsteil / Gemarkung / Flurstück-Nr.

③

Anschlussnehmer:

Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

Grundstückseigentümer:

Name, Vorname bzw. Firmenname

Name, Vorname bzw. Firmenname

Straße und Haus-Nr.

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Postleitzahl Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Telefon, Fax, E-Mail

④

Angemeldet wird: Haushalt Gewerbe / Industrie

Angaben zur Installation:

- Neuanlage Wiederinbetriebsetzung
 Anlagenveränderung Anschluss weiterer Anl./Leistungserhöhung
 Gasgerätewechsel Außenleitung

Gaszähler vorhanden ja nein Zählernummer: _____Regelgerät vorhanden ja nein _____Größe des GS _____ m³/h

Gesamt-Nennbelastg. aller vorh. Geräte _____ kW

Gasgeräte:

Verwendung:
a Heizen + WW
b Warmwasser
c Heizen
d Kochen

Hersteller / Fabrikat / Typ

Gasgeräte-
art
(A/B/C)

Anzahl der Gasgeräte

Einbauort

Die Luft-
versorgung
wird sicher-
gestelltNenn-
belastung
kWNenn-
leistung
kW

neu

vorhanden

Verwendung: a Heizen + WW b Warmwasser c Heizen d Kochen	Hersteller / Fabrikat / Typ	Gasgeräte- art (A/B/C)	Anzahl der Gasgeräte		Einbauort	Die Luft- versorgung wird sicher- gestellt	Nenn- belastung kW	Nenn- leistung kW
			neu	vorhanden				

⑤

Die Ausführung der Gasinstallation erfolgt nach der Verordnung über allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung NDAV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der TRGI und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers.

Ort, Datum Unterschrift verantw. Fachmann (Name in Druckschrift)

⑥

Bezirksschornsteinfegermeister (BSM)

Über die geplante Aufstellung der o. g. Feuerungsanlage wurde ich in Kenntnis gesetzt. Die erforderlichen Antragsunterlagen (Anlage zur Baubeschreibung für Feuerungsanlagen gem. Landesbauordnung) liegen vor.

 zusätzliche Informationen siehe Anhang

Ort, Datum Unterschrift und Stempel des BSM (Name in Druckschrift)

⑦

Netzbetreiber Druckstufe Netz ND MD HDDer Gasversorgung wird zugestimmt ja nein zusätzliche Informationen siehe Anhang (z.B. Technische Hinweise)

Ort, Datum Unterschrift

⑧

Eingetragenes Installationsunternehmen

Eingetragen beim Netzbetreiber: _____

Ausweis-Installateurnummer: _____

Telefon und E-Mail: _____

Firmenstempel / Anschrift

Erklärung zur Fertigstellung:

Die aufgeführte(n) Gasinstallation(en) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik insbesondere nach der DVGW-TRGI und den sonstigen besonderen Vorschriften des o. g. Netzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden.
 Die Anlagen wurden den entsprechenden Prüfungen (DVGW-TRGI) unterzogen und für dicht und sicher befunden.
 Die Ergebnisse dieser Prüfungen wurden dokumentiert und können auf Verlangen dem Netzbetreiber vorgelegt werden.
 Die Anlage kann gemäß NDAV in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers beantragt.
 Der Bezirksschornsteinfegermeister wurde über die Fertigstellung informiert. Nach Aufstellung des Zählers erfolgt die Einstellung und Inbetriebsetzung der Gasinstallation, sowie die Einweisung des Kunden durch das VIU.
 Bitte Erläuterungen in Punkt 8 auf der Rückseite beachten!

 Wunschtermin zur Inbetriebsetzung _____

Ort, Datum Unterschrift verantw. Fachmann (Name in Druckschrift)

Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung einer Gasinstallation"

- zu ① • Hier bitte durch ankreuzen kenntlich machen, ob es sich um eine Anmeldung oder eine Inbetriebsetzung handelt.
Bitte teilen Sie uns auch mit, ob ein Netzanschluss bereits vorhanden ist. Sollte kein Netzanschluss vorhanden sein, wird ein Angebot zugesandt.
- zu ② • Anschrift des jeweiligen Netzbetreibers und Angaben zum Netzanschluss eintragen.
Sollte ein anderer Messstellenbetreiber gewählt werden, sind die Angaben mit anzugeben (als Anlage)!
- zu ③ • Angaben zum Anschlussnehmer und Angaben zum Grundstückseigentümer hier einfügen.
Der **Anschlussnehmer** ist der Eigentümer der an das Versorgungsnetz über den Netzanschluss angeschlossenen Kundenanlage. Ein Vertrag zwischen Anschlussnehmer und Netzbetreiber regelt die Anbindung der Kundenanlage an das Versorgungsnetz einschließlich der Nutzung des Grundstücks durch den Netzbetreiber.
Der **Netzanschlussnutzer** ist der Nutzer des Anschlusses. Das kann der Anschlussnehmer, aber auch der Mieter eines Hauses oder einer Wohnung sein. Ein Anschlussnutzungsvertrag zwischen Netzbetreiber und Anschlussnutzer regelt die Rechte und Pflichten hinsichtlich der Nutzung der Kundenanlage zur Einspeisung und Entnahme von Energie.
- zu ④ • Hier bitte auswählen welche Arbeiten ausgeführt werden sollen und in welchem Bereich dies geschehen soll.
• Bitte teilen Sie uns mit, ob schon Gaszähler sowie Gasdruckregelgerät vorhanden sind. Wenn ja, bitte die Zählernummer mit angeben. Bitte tragen sie die Größe des von ihnen ermittelten GS ein.
• Bitte die neuen sowie vorhandenen Gasgeräte mit deren Verwendung sowie Leistungsangaben vermerken.
• Im Feld Gasgeräteart bitte die Art des Gerätes eintragen (z.B. B11, C33x usw.).
- zu ⑤ • Bitte bestätigen Sie, dass die Installation ordnungsgemäß durchgeführt wird.
- zu ⑥ • Hier wird vom Bezirksschornsteinfegermeister bestätigt, dass er über die geplante Aufstellung informiert wurde.
- zu ⑦ • Zustimmung des Netzbetreibers
- zu ⑧ • Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragenes Installationsunternehmen gemäß NDAV § 13 (2).
• Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung vom verantwortlichen Fachmann zu unterschreiben.
• Die Inbetriebsetzung (Gasdruckregler- und Zählereinbau) erfolgt nach Abstimmung mit dem örtlichen Netzbetreiber.
(s. techn. Anschlussbedingungen bzw. Information des Netzbetreibers)
- * Kunde wählt Messstellenbetreiber selbst